

Bürgerstiftung auf Erfolgskurs

Bis Ende des Jahres eine Million Kapital

Vechta – Die im Mai 2007 als unabhängige und konfessionell ungebundene Gemeinschaftsstiftung gegründete Bürgerstiftung Vechta befindet sich weiter auf Erfolgskurs. So ist das Stiftungskapital in den vergangenen Monaten auf über 830 000 Euro angewachsen.

„Unser Ziel ist es, bis zum Jahresende die Eine-Million-Euro-Grenze zu erreichen. Deshalb sind neue Stifter herzlich willkommen“, erklärt Josef Meerpohl, Aufsichtsratsvorsitzender der Big Dutchman AG und Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Vechta. Auch aus Hannover konnte Meerpohl gute Kunde vermelden, denn das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat die Bürgerstiftung Vechta jetzt auch offiziell anerkannt. „Da wollte das Finanzamt Vechta nicht nachstehen und hat der Bürgerstiftung die Gemeinnützigkeit bescheinigt“ ergänzt Geschäftsführer Josef Kleier.

Die Bürgerstiftung Vechta will vorrangig junge Talente aus Vechta fördern. Gleichwohl ist der Zweck der Stiftung breit angelegt. So können Personen, Projekte und Ideen aus den Bereichen Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung, Völkerverständigung, Kulturaustausch, Jugend- und Altenhilfe, Sport, Kunst und Kultur, Brauchtum und Heimatpflege ebenso gefördert werden, wie ganz generell mildtätige Zwecke.

Auch soll das Engagement der Vechtaer Bevölkerung im ehrenamtlichen Bereich deutlicher und wirksamer gestärkt und gestützt werden. Interessante Förderprojekte und Anträge können über den Geschäftsführer Josef Kleier (Telefon 04441/886-300, Email: info@buergerstiftung-vechta.de) an die Bürgerstiftung gerichtet werden. Weitere Informationen gibt es im Internet.



www.buergerstiftung-vechta.de



Freuen sich über erfolgreichen Start der Vechtaer Bürgerstiftung: Bis Jahresende wollen der Vorsitzende Josef Meerpohl und Geschäftsführer Josef Kleier eine Million Stammkapital von Bürgern eingesammelt haben.

Foto: privat